

**Antwort der Verwaltung
Nr.: 20220534**

Status: öffentlich

Datum: 01.03.2022

Verfasser/in: Regina Rehfeldt

Fachbereich: Amt für Personalmanagement, Informationstechnologie und Organisation

Bezeichnung der Vorlage:

Fluktuation beim Ausländerbüro

Bezug:

Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Bochum zur 13. Sitzung des Rates am 03. März 2022, Top 4.5, Vorlage Nr. 20220454.

Beratungsfolge:

Gremien:

Rat

Sitzungstermin:

05.05.2022

Zuständigkeit:

Kenntnisnahme

Wortlaut:

Die Verwaltung hat in einer Mitteilung (Vorlage 20213487) bei der letzten Sitzung des Integrationsausschusses Maßnahmen zur Verbesserung der Situation beim Bochumer Ausländerbüro vorgestellt.

Dazu fragt DIE LINKE im Rat der Stadt Bochum an:

1. Ist es aus Sicht der Verwaltung sinnvoll, die Beschäftigten beim Ausländerbüro höher einzugruppieren, um die Fluktuation zu senken?
2. Welche weiteren arbeitgeberseitigen Anreize können aus Sicht der Verwaltung zur Fluktuationssenkung geschaffen werden?

Die Anfrage wird von der Verwaltung wie folgt beantwortet:

1. Ist es aus Sicht der Verwaltung sinnvoll, die Beschäftigten beim Ausländerbüro höher einzugruppieren, um die Fluktuation zu senken?

Zur Eindämmung der Fluktuation wurden die Stellen der Publikumsfachbearbeitung bereits 2018 in die Endstufe des mittleren nichttechnischen Dienstes angehoben. Dies führte jedoch nicht zu einem Abbau der Fluktuation.

2. Welche weiteren arbeitgeberseitigen Anreize können aus Sicht der Verwaltung zur Fluktuationssenkung geschaffen werden?

In Kürze wird eine organisatorische Neuausrichtung im Ausländerbüro umgesetzt. Hiernach werden kleinere Teams in der Publikumssachbearbeitung gebildet. Pro Team werden feste Buchstaben zugeordnet und auch die Vertretung wird nur innerhalb der kleinen Bereiche geregelt. Es ist je Team eine Stelle für qualifizierte Sachbearbeitung vorgesehen. Diese künftigen Stelleninhaber*innen werden auf Grund ihres umfangreichen Wissens in erster Linie Ansprechpartner für schwierige Fälle sein und bei der überproportionalen Fluktuationsquote in der Publikumsbedienug für eine qualifizierte Einarbeitung sorgen.